Stillresultate – Stilltechnik

U.	Baumann
----	---------

Gynäkologisch-geburtshilfliche Abteilung, Spital Limmattal (Chefarzt: Dr. U. Baumann), Schlieren

Dr. med. U. Baumann, Spital Limmattal, CH-8952 Schlieren (Schweiz)

Die Stillfrequenz in der Schweiz dürfte im letzten Jahrzehnt auf unter 50% gesunken sein. Zu Recht bahnt sich in den letzten Jahren eine eigentliche Renaissance der Brusternährung an. Der neuerkannte Wert der Brusternährung basiert auf zwei Erkenntnissen: Nach neueren Untersuchungen spielen die sekretorischen Immunoantikörper eine wesentliche Rolle bei der Abwehr intestinaler Infekte des Säuglings. Diese und andere Forschungsergebnisse werten die Frauenmilch gegenüber der adaptierten Milch wesentlich auf. Wahrscheinlich ebenso wichtig ist die Beobachtung, dass die Mutter-Kind-Beziehung durch das Stillen in problemloser Weise gefördert und vertieft wird. Die Verantwortung darüber, wieviel an einer Klinik gestillt wird, liegt ausschliesslich beim Geburtshelfer und dem ihm unterstellten Personal. Entscheidend für das Erreichen einer guten Stillfrequenz ist die Einstellung von Ärzten und Schwestern. An unserer Klinik verlassen über 80% der Wöchnerinnen die Klinik mit voll an der Brust ernährten Kindern. Wir erreichen diese Resultate durch Früh-ansetzen häufiges Ansetzen und jeweils beidseitiges Ansetzen. „Feeding on demand“ und „rooming-in“ sind weitere Hilfsmittel.